



Satzung

§ 1

Name, Sitz und Geschäftsjahr

Der Verein trägt den Namen **Förderverein des Besselgymnasiums e.V.** und hat seinen Sitz in Minden. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Verein ist in das Vereinsregister eingetragen.

§ 2

Zweck des Vereins

Der Verein will der Schulwohlfahrt dienen, die jugendgemäße Gemeinschaftserziehung fördern und Anschaffungen unterstützen oder ermöglichen, die dem Unterricht und der Schulgemeinschaft des Besselgymnasiums zugute kommen.

Der Förderverein des Besselgymnasiums e.V. verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 3

Mitgliedschaft

Mitglied kann jede natürliche und juristische Person werden. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche Beitrittserklärung erworben, über deren Aufnahme der Vorstand entscheidet. Bei Ablehnung der Mitgliedschaft entscheidet die Mitgliederversammlung über den Aufnahmeantrag. Eine Kündigung ist schriftlich zu Händen des Vorstandes am Ende des Geschäftsjahres möglich. Dabei muß eine Kündigungsfrist von drei Monaten eingehalten werden. Überzahlte Beiträge werden nicht zurückerstattet. Die Mitgliedschaft erlischt außerdem durch Auflösung des Vereins, durch Tod oder Ausschluss des Mitgliedes.

Ein Mitglied kann aus wichtigem Grunde ausgeschlossen werden, insbesondere, wenn das Mitglied das Ansehen oder die Interessen des Vereins schädigt, gegen die Satzung verstößt oder seiner Beitragspflicht über den Schluss des Geschäftsjahres hinaus trotz zweimaliger Aufforderung nicht nachkommt.

Über den Ausschluss beschließt der Vorstand mit einfacher Mehrheit. Vor der Beschlussfassung ist dem Mitglied rechtliches Gehör zu geben. Der Ausschluss ist dem Mitglied durch eingeschriebenen Brief mitzuteilen. Über den Ausschluss eines Mitgliedes ist die Mitgliederversammlung zu informieren.

§ 4

Mitgliedsbeiträge

Die Beiträge werden von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Ehrenmitglieder sind von der Zahlung von Beiträgen befreit. Der Vorstand kann Mitgliedern aus besonderen Gründen den Beitrag ganz oder teilweise erlassen oder stunden.

§ 5

Organe des Vereins

Die Organe des Vereins sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung.

§ 6

Der Vorstand

Der geschäftsführende Vorstand besteht aus

1. dem/der Vorsitzenden,
2. dem/der stellvertretenden Vorsitzenden,
3. dem/der GeschäftsführerIn
4. dem/der SchriftführerIn
5. dem/der KassenwartIn.

Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes werden, und zwar jedes von ihnen einzeln für sein Amt, von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Dem erweiterten Vorstand gehören ferner an

1. die/der Vorsitzende der Schulpflegschaft,
2. die/der DirektorIn des Besselgymnasiums.

Der geschäftsführende Vorstand kann jeweils bis zur nächsten Mitgliederversammlung weitere Personen als Beisitzer in den erweiterten Vorstand wählen. Die Mitglieder des erweiterten Vorstandes nehmen an den Vorstandssitzungen mit beratender Stimme teil.

Der Vorstand wird durch die/den Vorsitzende(n), bei dessen Abwesenheit von dem/der stellvertretenden Vorsitzenden einberufen. Die Beschlüsse des geschäftsführenden Vorstandes werden mit Stimmenmehrheit gefasst, bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme der/des Vorsitzenden. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei seiner Mitglieder an der Beschlussfassung teilnehmen.

Der geschäftsführende Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins, ihm obliegen die Verwaltung und Verwendung der Vereinsmittel. Er regelt die Geschäftsverteilung unter seinen Mitgliedern selbst. Seine Tätigkeit ist ehrenamtlich. Entstehende Aufwendungen können erstattet werden.

Vorstand im Sinne des § 26 BGB ist der geschäftsführende Vorstand. Je zwei von ihnen gemeinsam vertreten den Verein.

Über die Beschlüsse des Vorstandes ist eine Niederschrift aufzunehmen, die von dem/der jeweiligen Vorsitzenden und dem/der SchriftführerIn oder einem weiteren Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes zu unterzeichnen ist.

§ 7

Die Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung wird jährlich durch den geschäftsführenden Vorstand einberufen. Die Mitglieder sind unter Bekanntgabe der Tagesordnung mindestens zwei Wochen vorher schriftlich einzuladen.

Der Vorstand kann außerordentliche Mitgliederversammlungen einberufen. Er ist hierzu verpflichtet, wenn mindestens 10 % der Mitglieder dies unter Angabe des Zwecks und der Gründe schriftlich verlangen. In diesem Falle sind die Mitglieder unter Bekanntgabe der Tagesordnung möglichst eine Woche vor dem Tag der außerordentlichen Mitgliederversammlung schriftlich einzuladen.

Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben:

1. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes,
2. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des geschäftsführenden Vorstandes,
3. Entgegennahme des Rechnungsprüfungsberichtes,
4. Wahl der Rechnungsprüfer,
5. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages,
6. Beschlussfassung über Satzungsänderungen, die ihr nach der Satzung übertragenen Aufgaben und alle sonstigen ihr vom Vorstand unterbreiteten Angelegenheiten,
7. Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins.

Den Vorsitz in der Mitgliederversammlung führt der/die Vorsitzende, bei seiner Verhinderung der/die stellvertretende Vorsitzende und im Falle der Verhinderung beider ein anderes Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes. Die Mitgliederversammlung ist in jedem Fall beschlussfähig. Jedes Mitglied hat in der Versammlung eine Stimme, Vertretung ist unzulässig.

Der Beschlussfassung der Mitgliederversammlung unterliegen die in der Tagesordnung bekanntgegebenen Punkte. Die Mitgliederversammlung kann weitere Punkte auf die Tagesordnung setzen. Alle Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden, soweit nach Gesetz und Satzung nicht anders vorgeschrieben, mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Hiervon sind Satzungsänderungen ausgenommen. Für sie ist eine Mehrheit von drei Vierteln der erschienenen Mitglieder erforderlich.

Die Abstimmungen erfolgen offen, sofern nicht die Mitgliederversammlung eine geheime Abstimmung beschließt.

Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen, die von dem/der jeweiligen Vorsitzenden und dem/der SchriftführerIn oder einem weiteren Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes zu unterzeichnen ist.

§ 8

Aufgaben der Rechnungsprüfung

Die ordentliche Mitgliederversammlung wählt jährlich zwei RechnungsprüferInnen, die die Kasse und die Rechnungsführung zu prüfen haben. Die RechnungsprüferInnen dürfen dem Vorstand nicht angehören.

§ 9

Ehrungen

Der geschäftsführende Vorstand kann Personen, die sich in besonderer Weise um das Besselgymnasium verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern vorschlagen. Die Beschlussfassung darüber obliegt der Mitgliederversammlung.

Einmal jährlich, im Anschluss an die Mitgliederversammlung, entscheidet der erweiterte Vorstand über die Vergabe des Besselpreises. Die Regularien für die Vergabe des Besselpreises werden in einer gesonderten Geschäftsordnung festgelegt, die vom geschäftsführenden Vorstand beschlossen wird und im Besselgymnasium öffentlich auszuhängen ist.

§ 10

Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins erfolgt durch Beschluss der Mitgliederversammlung auf Antrag des Vorstandes, oder auf Antrag von 50 % der Mitglieder. Die Einladung zu der Mitgliederversammlung, die über die Auflösung beschließen soll, muß zwei Wochen vor der Sitzung schriftlich unter Hinweis auf den Zweck der Sitzung erfolgen.

Der Auflösungsbeschluss bedarf der Zustimmung von drei Vierteln der erschienenen Mitglieder.

Im Falle der Auflösung fällt nach Begleichung aller Verbindlichkeiten das verbleibende Vermögen an das Besselgymnasium Minden, mit der Maßgabe, es zugunsten der Schüler des Besselgymnasiums zu gleichartigen, gemeinnützigen Zwecken zu verwenden.

§ 11

Satzungserrichtung

Diese Satzung ist von der Mitgliederversammlung am 25. März 1998 beschlossen worden.